

[Impressum]

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Sprachspiegel : Zweimonatsschrift**

Band (Jahr): **22 (1966)**

Heft 1

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Inhalt

10 Jahre Gesellschaft für deutsche Sprache in Luzern	1
Sprachverfall oder Fortschritt?	2
Was gibt's zu essen?	5
Schulen für die Kinder der fremden Arbeiter	6
Längst bin ich darüber erhaben,	11
Die sprachenrechtliche Bedeutung der jurassischen Forderungen	14
Zahlen, die aus der Reihe tanzen	17
Welschschweizer zur Mundartfrage	18
Sprachpflege am Radio	20
Zehn Minuten Sprachkunde	22
Lieber Leser!	22
Sprechspiegel des „Sprachspiegels“	23
Aufgespießt	24
Der Leser hat das Wort	24
Mundart	25
Gelesen und aufgelesen	26
Nachrichten; Bücher, Zeitschriften, Schallplatten	29
Briefkasten	31

„Sprachspiegel“

Der „Sprachspiegel“ erscheint jährlich
sechsmal.

Bezugspreis

12 Fr., für Mitglieder 11 Fr. (zugleich
Jahresbeitrag), Studenten und Lehr-
linge 6 Fr., Ausland 15,60 Fr.
Einzelhefte 2 Fr.

Schriftleitung

*Dr. Kurt Meyer, Bauherrenstr. 54,
8049 Zürich

Tel. (051) 56 82 46

*Prof. Dr. Alfons Müller-Marzohl,
Bodenhofterrasse 13 a, Luzern

Anzeigenverwaltung

H. Dürst, Buchwiesen 12, 8052 Zürich
Tel. (051) 46 42 18

Geschäftsstelle

Frau H. Meyer-Müller, Bauherren-
straße 54, 8049 Zürich
Tel. (051) 56 82 46

Druck und Versand

Buchdruckerei Huber, 6460 Altdorf
Tel. (044) 2 10 01

Alle Zuschriften, die den Versand und
die Bezahlung des „Sprachspiegels“
oder Adreßänderungen betreffen, sind
an den Rechnungsführer zu richten.

Vorstand des Deutschschweizerischen Sprachvereins

* *Obmann*: Prof. Dr. Linus Spuler,
Salach 3, 6045 Meggen
Tel. (041) 72 18 10

* *Stellvertreter des Obmanns*: Dr. Kurt
Meyer (*s. links!*)

* *Schriftführer*: Dr. Dr. Kurt Brüderlin,
Rudolf-Wackernagel-Straße 45,
4125 Riehen, Tel. (061) 51 38 84

* *Rechnungsführer und Mitgliederkon-
trolle*: Dominik Seeholzer, Mühlematt-
str. 26, 6000 Luzern, Tel. (041) 3 11 63
Postkonto: Zürich 80 - 390 Deutsch-
schweizerischer Sprachverein

Die mit * bezeichneten Herren bilden
den geschäftsführenden Ausschuß

Weitere Mitglieder

a) Vertreter der Zweigvereine

Basel: Frau Dr. E. Kellerhals,
Bottmingen

Bern: Frau Prof. V. Kuske-Ammann,
Gümligen

Harald Balmer, Burgdorf

Luzern: Werner Frick, Luzern

Zürich: Dr. Walter Winkler, Zürich

b) Gebietsvertreter

Freiburg: A. Bertschy, Dürdingen

St. Gallen: Prof. E. Zürcher, St. Gallen

Wallis: Dr. A. Salzmann, Brig

Leitung der Zweigvereine

Obmann des Basler Sprachvereins:

Prof. Dr. Louis Wiesmann, Paßwang-
straße 45, 4000 Basel
Tel. (061) 34 62 31

Obmann des Berner Sprachvereins:

Dr. E. Steiner, Schanzeneckstraße 9,
3000 Bern, Postkonto 30 - 38 14

*Obmann der Gesellschaft für deut-
sche Sprache in Luzern*: Werner Frick,
Korrektor, Alpenstr. 7, 6000 Luzern
Postkonto 60 - 98 53

Obmann des Zürcher Sprachvereins:

Dr. Kurt Meyer (*s. links!*)
Postkonto 80 - 534 40